

NEWSLETTER

Blühende Naturparke in Baden-Württemberg

Inhalt dieser Ausgabe:

- Das Insekt des Jahres 2020: Der Schwarzblaue Ölkäfer

Insekt des Jahres 2020

Unter der Kampagne „Natur des Jahres“ werden alljährlich von verschiedenen Organisationen bedeutsame Arten der Tier- und Pflanzenwelt hervorgehoben. Auf diese Weise soll deren besondere Rolle im Ökosystem sowie deren Schutzstatus in den

Fokus der Gesellschaft rücken.

Für das Jahr 2020 wurde vom BFA Entomologie der Schwarzblaue Ölkäfer zum „Insekt des Jahres“ gewählt.

Der Schwarzblaue Ölkäfer

Nutznießer im Wildbienennest

Die Larven des Schwarzblauen Ölkäfers (*Meloe proscarabaenus*) machen sich den Fleiß der Wildbienen zu Nutze: Die Larven positionieren sich auf Blumen, sodass sie von blütenbesuchenden Bienen in deren Nester transportiert werden können. Dort ernähren sich die jungen Ölkäfer von Bieneneiern und Pollenvorräten. Den Unterschlupf verlassen sie erst im nächsten Frühjahr.

Hochwirksames Gift

Zur Abwehr von Fressfeinden produziert der Ölkäfer das Reizgift Cantharidin. Dieses Gift verwendet der Mensch schon seit Jahrtausenden auf verschiedene Art und Weise: Als Medizin bei Harnwegserkrankungen, Potenzmittel oder auch als Mordwaffe. Allein die Giftdosis eines eigenen Tieres ist für den

Werden typische Fressfeinde des Ölkäfers wie Ameisen und Laufkäfer von dem Gift Cantharidin abgewehrt, so haben Igel und Vögel dagegen eine Immunität entwickelt.



Hautnah: Ein Schwarzblauer Ölkäfer (pixabay)